

Minderheitentänze

Werktitel: Minderheitentänze

Untertitel: Für Streichorchester

Opus Nummer: 70

KomponistIn: [Erőd Iván](#)

Entstehungsjahr: 1997

Dauer: 10m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Orchestermusik

Besetzung: Orchester Streichorchester

Art der Publikation: Verlag

Titel der Veröffentlichung: Minderheitentänze

Verlag/Verleger: [Doblinger - Musikverlag](#)

Bezugsquelle: [Doblinger - Musikverlag](#)

Beschreibung

"Das Werk entstand im Auftrag der Wiener Kammerphilharmonie. Ich komponierte es im Sommer 1997 in meinem Haus in Csákbereny und beendete es in Wien. Die Uraufführung war im Jänner 1998 in Wien, mit dem obigen Kammerorchester unter der Leitung von Claudius Traunfellner. Ich habe mir eine komische, leicht surrealistische Ballettmusik vorgestellt, mit Tänzen, die man sonst nicht antrifft. Jeder dieser Tänze ist charakterisiert durch irgendeine Ungeschicklichkeit oder irgendeinen Mangel, abweichend vom sogenannten „künstlerischen“ Tanz. Es sind dies in der traditionellen Tanzwelt bloß „Minderheitentänze“. Im ersten Tanz gibt es keine Tanzschritte, nur übertriebene Sprünge. Der zweite wird gleichsam von vorsichtigen Kurzsichtigen getanzt, ohne Brille. Im dritten folgt auf zwei schwere Schritte des linken Fußes ein leichter Schritt des rechten. Im vierten stolpern die Tänzer unentwegt. Der letzte schließlich spielt sich im schwerkraftlosen Raum eines Raumschiffes ab, in dem Oben und Unten, Vorne und Hinten, Links und Rechts austauschbar sind und der feste Boden unter den Füßen fehlt. Dieser letzte könnte vermutlich nur durch Computeranimation realisiert werden, und die anderen würden meines Erachtens von professionellen Tänzern auch nicht gern getanzt werden. Die Stücke bilden zusammen eine Suite

von zehn Minuten und sind trotz ihrer strengen Strukturen eher unterhaltend als tiefschürfend."

Iván Eröd: Beschreibung, abgerufen am 29.1.2026 [<https://www.doblinger-musikverlag.at/de/werk/minderheitent%C3%A4nze>]

Auftrag: Wiener Kammerphilharmonie

Abschnitte/Sätze

Bocksprünge | Herantastend | Zweilinksfüßer | Stolpertanz | Raumfahrerwalzer

Uraufführung

12. Januar 1998 - Wels

Mitwirkende: Claudius Traunfellner (Leitung), Wiener Kammerphilharmonie
